



Niederschrift der 5. Ortschaftsratssitzung vom 10.12.2019

Ort: Versammlungsraum, OT Wippra, Anger 3, 06526 Sangerhausen

Tag: 10.12.2019

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

Anwesenheit: Herr Ulrich Dockhorn
Herr Dr. Ralf Eckert
Herr Frieder Herold
Frau Ulrike Lange
Frau Monika Rauhut
Herr Matthias Römer
Herr Stephan Wölfer
Frau Simone Jung (Protokollantin)

entschuldigt fehlten: Herr Steffen Reise

verspätet erschienen:

vorzeitiges Verlassen:

unentschuldigt fehlte: Herr Roy Rockmann

Tagungsleitung: Frau Monika Rauhut Ortsbürgermeisterin

Tagesordnung gemäß Einladung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung von Niederschrift der 4. Ortschaftsratssitzung vom 12.11.2019
5. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
6. Information und Beratung zur Tagesordnung der 6. Stadtratssitzung am 12.12.2019
7. Allgemeine Informationen
8. Anfragen und Anregungen
9. Fragestunde für die Einwohner

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch die Ortsbürgermeisterin

Durch die Ortsbürgermeisterin wurden die Anwesenden begrüßt und die Sitzung des Ortschaftsrates eröffnet.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Die vollständigen Sitzungsunterlagen wurden allen Mitgliedern des Ortschaftsrates mittels Kurier fristgemäß zugestellt. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung zur Sitzung wurde festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach ordnungsgemäßer Ladung zur Sitzung war die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder des Ortschaftsrates zur Sitzung anwesend. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

4. Genehmigung der Niederschrift der 4. Ortschaftsratssitzung vom 12.11.2019

Abstimmung über die Niederschrift

Mitglieder des Ortschaftsrates:	9
davon anwesend:	7
mit - Ja - Stimmen:	7
und - Nein - Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Damit ist die Niederschrift aus der 4. Sitzung vom 12.11.2019 in der vorliegenden Fassung bestätigt.

5. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung gingen nicht ein.

Abstimmung über die Tagesordnung

Mitglieder des Ortschaftsrates:	9
davon anwesend:	7
mit - Ja - Stimmen:	7
und - Nein - Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Damit ist die Tagesordnung einstimmig bestätigt.

6. Information und Beratung zur Tagesordnung der 6. Stadtratssitzung am 12.12.2019

Frau Rauhut informiert, dass in der nächsten Stadtratssitzung ein Beschluss gefasst werden soll, durch den künftig das Handyparken in der Kernstadt ermöglicht wird. Es müssen dafür noch Lizenzen erworben werden. Sie macht darauf aufmerksam, dass trotzdem weiterhin die Tickets an den Parkautomaten mit Bargeld bezahlt werden können. In Hinsicht auf die Bürger der Ortschaften, die Wege in der Kernstadt erledigen müssen, sollten nicht alle Parkplätze kostenpflichtig sein.

7. Allgemeine Informationen

• Besichtigung der Marien-Kirche

Frau Rauhut informiert über einen Hinweis von Frau Barner. Diese hat mit Herrn Pfarrer Kohlmann einen Besichtigungstermin für die 2. Januarhälfte vereinbart. Gezeigt werden Kirchen-Reliquien, die sonst unter Verschluss sind.

• Anfragenbeantwortung zum Schanzenweg und zum Hochwasserrückhaltebecken

Frau Rauhut verliest die Anfragenbeantwortung vom Fachbereich Stadtentwicklung und Bauen, die jedem Ortschaftsratsrat vorliegt. Sie und Herr Wölfer sind der Meinung, dass der Spritzasphalt wegen der damaligen Umgehung aufgebracht wurde.

Herr Dockhorn widerspricht. Der Spritzasphalt war schon vorher auf dem Weg.

Frau Rauhut informiert, dass das Hochwasserrückhaltebecken voraussichtlich in der 2. Hälfte des Jahres 2020 fertiggestellt wird.

• Auslegware im ehemaligen Trauraum

Frau Rauhut schildert den schlechten Zustand der Auslegware im ehemaligen Trauraum (Zweigstelle des Standesamtes), der jetzt als Feierraum von den Bürgern für 50 Euro pro Veranstaltung gemietet werden kann. Von den 50 Euro Raummiete, gehen 25 Euro an die Stadt und 25 Euro an den Tourismusverein. Die helle Auslegware ist ruiniert und muss dringend ersetzt werden. Der Verein rechnet mit Kosten von ca. 2.000 Euro für die Entsorgung der Auslegware und das Verlegen von Laminat und Sockelleisten.

Herr Wölfer und *Herr Dr. Eckert* sprechen sich für Vinyl aus, da dieser Belag strapazierfähiger und langlebiger ist.

• Kompressor im Wippertalbad

Frau Rauhut informiert über den Aufbau eines Kompressors, der laut Aussage des Wasserverbandes für das Freibad und den Sportplatz notwendig ist. Die Geschäftsführerin *Frau Parnieske-Pasterkamp* hat die Notwendigkeit dahingehend erklärt, dass zu wenig Abwasser anfällt und dieses dann in den Rohren steht, was zur Geruchsbelästigung im ganzen Ort führt. Das Vorhaben, eine separate Klärgrube zu errichten, wurde von der Unteren Wasserbehörde des Landkreises abgelehnt.

Da Frau Rauhut eine Lärmbelästigung für die Badegäste fürchtet, wird sie das noch einmal konkret beim Wasserverband ansprechen und nach dem Lärmpegel fragen. Die Geschäftsführerin hat eine Verbesserung der Situation versprochen. Insbesondere geht es um einen Spritzschutz (Wand vernässt) und das Pflastern eines Rasenstückes.

8. Anfragen und Anregungen

• Friedhof - defekte Regenrinne an der Trauerhalle

Herr Wölfer macht darauf aufmerksam, dass die Regenrinne, rechts neben dem Eingang an der Trauerhalle, defekt ist. Das Knie hat sich sicher durch das viele Laub in der Rinne, von dieser gelöst.

Frau Rauhut informiert, dass die Firma Killat in dieser Woche die Wurzel entfernt hat.

- **Heidenberg – voraussichtliche Dauer der Arbeiten**

Herr Römer fragt, wie lange auf dem Heidenberg die Arbeiten noch andauern sollen. Weder vom Wasserverband, noch von den ausführenden Firmen, kann dazu eine konkrete Auskunft gegeben werden. Der Zustand des Weges ist schlimmer als vorher.

9. Fragestunde für die Einwohner

Es waren keine Einwohner anwesend.

gez. Simone Jung
Protokollantin

gez. Monika Rauhut
Ortsbürgermeisterin